

Ausgabe: ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis 6/21

Thema: Zwei-Stufen-patentiertes System zur Desensibilisierung von Zähnen

Autor: SDI Germany GmbH

Literatur

1. Turton B, Horn R, Durward C. Karies arrest und Läsion Aussehen mit zwei verschiedenen Silberfluorid-Therapien auf Primärzähne nan mit und ohne Kaliumjodid : 12-Monats-Ergebnisse. Clin Exp Dent res 2020;1-11
2. Klinische Bewertung eines Diaminsilberfluorid/Kaliumjodids als Dentin-Desensisiemittel: 2-Jahres-Follow-up. Craig G G - 2014.
3. Knight GM, McIntyre JM, Craig G, Zilm PS, Gully N.; Unfähigkeit, einen Biofilm von Streptococcus mutans auf Silberfluorid-und Kaliumjodid behandelt demineralisiertes Dentin zu bilden. Quintessence international (Berlin, Deutschland: 1985) 2009;40:155.
4. Ritter GM.; Das pharmakologische Management von Dentin zum Schutz vor Plaque-Mikroorganismus-Abbau. PhD Thesis University of Adelaide 2008.
5. Knight GM, McIntyre JM, Craig G, Zilm PS, Gully NJ.; Unterschiede zwischen normalem und demineralisiertem Dentin, das nach einer In-vitro-Herausforderung durch Streptococcus-Mutane mit Silberfluorid und Kaliumjodid vorbehandelt wurde. Australian Dental Journal 2007;52:16-21.
6. Knight GM, McIntyre J, Craig G.; Ionenaufnahme in demineralisiertes Dentin aus Glasionomerzement nach Vorbehandlung mit Silberfluorid und Kaliumjodid. Australian Dental Journal 2006;51 :23 7 -24I.
7. Knight GM, McIntyre JM.; Die Wirkung von Silberfluorid und Kaliumjodid auf die Bindungsfestigkeit von Auto-Cure-Glas-Ionomerzement zu Dentin. Australian Dental Journal 2006;51:42-45.